

Der Schützenbote

des
KKS Tell
Gravenhorst/Ohnhorst

www.kks-tell.de

1. Ausgabe 11. Jahrgang 2005 Ohnhorst, den 29.04.05

75 Jahre KKS – Tell
3 Tage Schützenfest

Jubiläumsscheibe König der Könige

Königsschießen am 21.05.2005

Große Tombola zum Katerfrühstück

Festprogramm:***Freitag, 27. Mai 2005***

- 17.00 Uhr Antreten Dorfplatz Ohnhorst zum Abholen der
Majestäten 2004 ; Musikzug Bodenteich;
Kranzniederlegung am Ehrenmal Gravenhorst
- 19.00 Uhr Fest – Kommers, mit der Feuerwehrkapelle
Wenden und anschl. Tanz

Samstag, 28. Mai 2005

- 12.30 Uhr Eintreffen der Vereine am Festplatz
- 13.00 Uhr Großer Festumzug, Anbringen der Scheibe
„König der Könige“ mit dem Musikzug
Wenden und dem Spielmannzug Druxberge
- 15.00 Uhr Festnachmittag (Luftballonwettbewerb,
Kindertombola, Kaffee und Kuchen)
- 20.00 – 02.00 Uhr Schützenball im Festzelt mit den Flamingos

Sonntag, 29. Mai 2005

- 09.15 Uhr Sammeln zum Umzug
- 09.25 Uhr Erinnerungsfoto
- 09.30 Uhr Abmarsch zum Anbringen der Ehrenscheiben
mit dem Feuerwehrmusikzug Jemke
- 11.30 Uhr Katerfrühstück mit den Flamingos,
große Tombola
- 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt

Königsschießen

Das Preis- und Königsschießen zum Jubiläum wird nicht in alt bewährter Form stattfinden.

Auf ein Preisschießen verzichten wir im Jubiläumsjahr und ersetzen es durch eine große Tombola während des Katerfrühstücks.

Das Königsschießen wird eine Woche vor dem Fest, am Samstag den 21.05.05 von 13:00 Uhr – 17:30 Uhr durchgeführt.

Folgende Scheiben werden ausgeschossen:

Kinderkönig

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder aus Gravenhorst und Ohnhorst, sowie die Kinder der Vereinsmitglieder, die 12 bis einschl. 15 Jahre alt sind.

Die Kinder schießen sitzend, das Gewehr auf einem Ständer aufgelegt. Abgegeben werden 3 Schuß. Aufsicht und Hilfe beim Laden sind vorhanden.

Juniorenkönig/Damenkönig/Schützenkönig

In diesen Disziplinen werden wie immer 3 Schuß auf eine Scheibe, sitzend aufgestützt, abgegeben. Scheiben können unbegrenzt nachgekauft werden.

Teilnahmeberechtigung: (wenn keine Sperre vorliegt)

- Juniorenkönig: alle Vereinsmitglieder von 16 – einschl. 20 Jahre
- Damenkönigin: alle weibl. Vereinsmitglieder ab 21 Jahre
- Schützenkönig: alle Vereinsmitglieder ab 21 Jahre

Die Scheiben werden während des Umzugs am Sonntagmorgen angebracht.

Die Getränke, die am Sonntagmorgen benötigt werden, besorgt der Verein und stellt sie den Majestäten zum Selbstkostenpreis zur Verfügung.

König der Könige

Zum Jubiläum soll eine besondere Scheibe ausgeschossen werden, der König der Könige.

Gestiftet wird diese Scheibe von Ines Kielhorn. Dafür ein herzliches Danke schön!!

Teilnahmeberechtigt sind alle ehemaligen Könige (Schützen, Damen, Junioren, Kinder) und kl. Könige, die heute mindestens 21 Jahre alt sind

Die Bedingungen: 3 Schuss sitzend aufgestützt auf eine Scheibe, Nachkauf möglich.

Der beste Schütze, der Vereinsmitglied ist, erhält die Jubiläumsscheibe. Der beste Schütze, der nicht mehr Vereinsmitglied ist, erhält eine Jubiläumsplakette.

Zusätzliche Bedingungen:

Belegt ein Schütze nach dem Schießen neben dem ersten Platz im Wettbewerb König der Könige noch einen ersten Platz, z.B.

Schützenkönig, geht die Wertung König der Könige vor, und der Schütze ist automatisch kleiner Schützenkönig.

In dem Fall, dass ein auswärtiges Vereinsmitglied Gewinner der Scheibe König der Könige ist, wird diese im Vereinsheim des KKS angebracht und auch dort auf Dauer ihren Ehrenplatz erhalten.

Die Jubiläumsscheibe wird während des großen Umzugs am Samstag angebracht. Für den Umzug am Samstag ist mit sehr vielen Teilnehmern zu rechnen, die vom König mit Getränken versorgt werden müssen. Diese besorgt auf Wunsch der Verein und stellt sie zum Selbstkostenpreis zur Verfügung.

Allen Schützen viel Glück und Gut Schuss!

Große Tombola zum Katerfrühstück

Zum Jubiläumfest wird kein Preisschießen durchgeführt.

Ersatz wird eine große Tombola am Sonntag während des Katerfrühstücks sein.

Wir hoffen bei der Auswahl der Preise ein glückliches Händchen zu haben (die meisten Preise sind noch nicht gekauft oder abgestaubt), so dass für jeden etwas dabei ist.

So werden unter anderem folgende Preise verlost:

Hauptpreis: Herrenfahrrad, 3-Gang-Nabenschaltung, 28 Zoll

weitere Preise: Hochdruckreiniger

DVD-Player

Akku-Schrauber

Gutscheine, Bücher, usw.

Unser Schützenverein vor 30 Jahren

Der Vorstand von 1975:

Im Jahr 1975 wurde der Vorstand des Vorjahres wieder gewählt:

1. Vorsitzender:	Heinrich Kielhorn
2. Vorsitzender:	E.-E. Glindemann
Schriftführer/Kassenwart:	Christian Richter Werner Lippe
Schießwart:	Werner Schlüsche
Jugendwart:	Werner Schlüsche

Schützenkönig 1975:	Dietrich Möhle
kl. König:	Heiner Gaus

Auf der Jahreshauptversammlung wurde auch der Festausschuss bestätigt.

Es wurde der Vorschlag gemacht, zukünftig den Vorstand nur noch alle 2 Jahre zu wählen. Der Vorschlag wurde abgelehnt.

Der 1. Vorsitzende bemängelte das Interesse der Mitglieder am Verein; es waren z.B. nur 16 Mitglieder zur Hauptversammlung anwesend.

Schützenfest 2004

Nachdem das Schützenfest seit 1972 in Ohnhorst stattfand, feierten wir dieses Jahr das erste mal wieder in Gravenhorst. Es ging am Samstag Mittag um 13.00 Uhr mit dem Königs- und Preisschießen auf dem neuen Schießstand los. Nach der guten Beteiligung am Schießen am Samstag Nachmittag waren sich alle einig, dass es eine gute Entscheidung war, das Fest in Gravenhorst auf dem neuen Schießstand stattfinden zu lassen. Gleichzeitig fand auf dem Festplatz das Kinderfest mit Tombola statt. Für alle Gäste gab es leckeren Kuchen und Kaffee, der traditionsgemäß von den Ohnhorster und Gravenhorster Damen gebacken und verkauft wurde.

Auch der Samstag Abend wurde von den Schützen und Dorfbewohnern gut angenommen, so dass die Königsproklamation einen würdigen Rahmen fand, und unser Schießsportleiter Jürgen Klänelschen die neuen Schützenkönige proklamieren konnte.

Nach einem stimmungsvollen Abend bei guter Musik und viel Tanz, gelang, soweit der Redaktion bekannt wurde, allen Festbesuchern, auch denen aus Ohnhorst, ein unfallfreier Heimweg.

Am Sonntag morgen trafen sich die Schützen pünktlich um 9.15 Uhr zum Fotoshooting, um danach im Rahmen des Schützenumzug die Königsscheiben anzubringen. Pünktlich um 11.30 Uhr begann das sehr gut besuchte Katerfrühstück, das unser Festwirt Walter Stendel wieder sehr gut vorbereitet hatte. Nachdem unser Kleiner König in seiner Euphorie das Katerfrühstück ein wenig voreilig eröffnete, ließen sich alle Gäste das abwechslungsreiche Frühstück und Freibier schmecken. Am Nachmittag verwöhnten uns die Damen nochmals mit Kaffee und Kuchen.

Das offizielle Ende bildete das Austeilen der Preise des Preisschießens auf dem Schießstand. Unser großer König Günter Pokern ließ es sich nicht nehmen, noch zum Eieressen bei sich auf dem Hof einzuladen.

Nachdem rund 60 Eier mit viel Knoblauch dank unseres Eierspezialkochs Eberhard Stolzenburg verzehrt waren, musste noch ein 30-Liter-Faß Bier nachgelegt werden. Und so fand auch in diesem Jahr ein Schützenfest bei bestem Wetter und toller Stimmung einen gemütlichen Ausklang.

Rückblick auf das vergangene Jahr 1

Schützenkönige 2004:

König:	Günter Pokern
kl. König:	Dario Mander
Damenkönigin:	Edelgard Schulze
kl. Königin:	Gerlinde Jäger
Juniorenkönig:	Sarah Jäger
kl. König:	Philip Gaus
Kinderkönig:	Linda Gaus
kl. König:	Kevin Jäger

Jugendpokal 2004

Diesen Wanderpreis erhält der Jugendliche, der im abgelaufenen Jahr die größte Steigerung seiner durchschnittlichen Schießleistung gegenüber dem Vorjahr erreicht.

Da dieser Preis die Leistung eines ganzen Jahres berücksichtigt, kann der Gewinner mit Recht stolz auf diesen Pokal sein.

Für das Jahr 2004 erhält diesen Preis (er weiß es noch gar nicht, da er bei der Generalversammlung verhindert war) **Jürn Käseberg**, der seine Schießleistung mit der Luftpistole erheblich steigern konnte.

Die *Vereinsmeister 2005*

Schützen LG	Wolfgang Dee
Damen LG	Claudia Deike
Junioren LG	---
Jugend LG	---
Schützen LP	Dietrich Möhle
Damen LP	Gerlinde Jäger
Junioren LP	---
Jugend LP	---
Altersklasse	Wolfgang Engelke

Rückblick auf das vergangene Jahr 2

Wintervergnügen 2005

Das diesjährige Wintervergnügen fand bereits am 05. Februar in Form eines Kostümballs statt. Die fast 70 Mitfeiernden bewiesen sehr hohe Kreativität bezüglich ihrer Kostüme, von Flip dem Grashüpfer, Piraten, Schlafmützen, über die Feinen Damen des 19. Jahrhunderts bis hin zum Scheich von Dubai war alles vertreten. Selbst die Sträflinge erschienen zahlreich.

Die Happy-Band sorgte für die musikalische Unterhaltung und viel Bewegung auf der Tanzfläche. Zu später Stunde wurden zahlreich die Faschings-Snacks, wie Currywurst mit Pommes, genossen. Abschließend können wir das Wintervergnügen 2005 als eine gemütliche Feier mit sehr guter Beteiligung bezeichnen, die weiterhin stattfinden wird.

Sportwoche 2004

Jetzt hat es geklappt. Es gibt einen Sieger im Duell Feuerwehr – Schützenverein.

Nachdem im vorletzten Jahr das Volleyballspiel wegen Verletzung abgebrochen wurde, stand das Spiel im letzten Jahr wieder auf der Tagesordnung.

Nach unterhaltsamen und spannenden Sätzen siegte der Schützenverein mit 3:1. Welche Sportart in diesem Jahr im ewigen Duell zum Zuge kommt wissen wir noch nicht, da der Verlierer wählt, wie immer die Feuerwehr.

Weitere Höhepunkt neben den Fußballspielen war am 2. Wochenende wieder das „Spiel ohne Grenzen“. Die Organisatoren hatten sich schöne Spiele ausgedacht und es brachte allen Beteiligten Mannschaften viel Spaß.

Am Ende hieß der Sieger, zum 3. Mal, Schützenverein, in der Besetzung Claudia Deike, Jens Glindemann, Thorsten Lahman, Frank Lahn, Irene und Jürgen Klänelschen.

Generalversammlung 2005

Zu Beginn der Versammlung gratulierte der Vorsitzende Klaus Stolzenburg zunächst Denny Lahn zu seinem Geburtstag. 33 Mitglieder waren am 15. Januar erschienen, um erstmals im Schießheim vom Vorstand zu erfahren, was das vergangene Jahr an Ereignissen gebracht hatte.

In seinem Bericht ging der Vorsitzende zunächst nochmals auf den Einbruch im Schießheim im Januar 2004 ein.

Im Aufenthaltsraum wurde eine Theke gebaut. Die Bohle dazu wurde von Dietrich Möhle gestiftet. Ihm dankte der Vorsitzende, genau so wie Christian Richter, der immer zur Stelle ist, wenn etwas zu tun ist. Jürgen Klänelschen berichtete von einer erfreulicherweise gestiegenen Beteiligung an den Trainingsabenden und von einem 2. Platz beim Samtgemeindepokalschießen.

Der Kassenbestand war zufriedenstellend. Allerdings soll im laufenden Jahr eine elektronische Auswertemaschine gekauft werden und es stehen einige Unwägbarkeiten beim Jubiläumsfest an.

Bei den Wahlen ergaben sich keine Veränderungen. Der Vorsitzende, der Schießsportleiter, die Kassiererin und der Jugendleiter wurden einstimmig wiedergewählt. Einer weiteren kontinuierlichen Arbeit im Sinne aller Mitglieder kann das nur förderlich sein.

Im weiteren Verlauf wurde einer Satzungsänderung zugestimmt. Der Verein soll in das Vereinsregister eingetragen werden. Bisher haften die Mitglieder des Vorstandes auch mit ihren Privatvermögen für Verbindlichkeiten des Vereins. Bei eingetragenen Vereinen wird die Haftung vom Vereinsvermögen gedeckt.

Eberhard Stolzenburg hat schon länger die Funktion eines Kommandeurs inne. Damit er auch äußerlich als solcher zu erkennen ist, wurde er vom Vorstand offiziell dazu ernannt. Erst nach einigen Versuchen konnte ihm die entsprechende Schnur, die **von Wolfgang Dee gespendet worden war**, umgehängt werden.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde vorgeschlagen, dass Frank Lahn automatisch Kleiner König werden sollte, da er mehrfach die Würde des „Großen Königs“ nicht erreicht hatte.

Rundenwettkampf 2004/2005

Am diesjährigen Rundenwettkampf nahmen wir mit 5 Mannschaften teil, eine Jugendmannschaft hatten wir nicht gemeldet, da die erfreulicherweise steigende Beteiligung zum Meldeschluss noch nicht absehbar war.

Schützenklasse:

- Luftgewehr 1: Wolfgang Dee, Sven Jäger, Jürgen Klänelschen,
Dietrich Möhle, Elena Jäger
- Luftgewehr 2: Claudia Deike, Jens Glindemann, Benjamin Röger,
Günter Pokern, Frank Lahn
- Luftpistole 1: Gerlinde Jäger, Dietrich Möhle, Winfried Röger,
Klaus Stolzenburg, Matthias Stautmeister,
- Luftpistole 2: Marianne Glindemann, Jens Glindemann, Denny
Lahn, Steven Lahn, Diethelm Jäger, Benjamin Röger
- Altersklasse Herbert Ganz, Dario Mander, Wolfgang Engelke

Zum Abschneiden unserer Mannschaften:

Die erste LG-Mannschaft belegte in der 1. Kreisklasse einen guten 4. Platz, einen Platz besser als im vergangenen Jahr. Die Ergebnisse sind seit 2-3 Jahren konstant, auch der Ausfall von Jens konnte kompensiert werden. Schön wäre im nächsten RWK eine Steigerung, damit auch ein Platz ganz vorn endlich mal wieder herauspringen würde. In der Einzelwertung belegte Wolfgang Dee den sehr guten 2. Platz.

Die 2. LG-Mannschaft belegte mit guten Steigerungen unserer Schützen den 7. Platz in der 2. Kr.Kl., mit der Tendenz weiter steigend, so dass im nächsten RWK in der Endabrechnung ein noch besserer Platz belegt werden kann.

Die 1. LP-Mannschaft hatte es, wie erwartet, nach dem Aufstieg in die Kreisliga sehr schwer. Trotz guter Schießleistungen aller Schützen sprang am Ende nicht mehr als der vorletzte Platz heraus. Dies bedeutet Klassenerhalt, aber nicht, dass es im kommenden Wettkampf einfacher wird. Auch für dieses Jahr kann das Ziel nur lauten: Klassenerhalt. Der in Betracht gezogene Verzicht auf Aufstieg ist sportlich nicht möglich, da er zur Folge hätte, dass die Mannschaft in der 2. Kreisklasse neu beginnen muss. In der Einzelwertung gab es nichts desto Trotz gute Platzierungen:

Gerlinde Jäger	3. Platz	Damen
Winfried Röger	1. Platz	Altersklasse
Matthias Stautmeister	5. Platz	Schützen

Die 2. LP-Mannschaft belegt in der 2. Kreisklasse den 7. Platz. Die Ergebnisse insgesamt sind noch steigerungsfähig.

In der Damen-Altersklasse belegte Marianne Glindemann den 2. Platz.

Die Altersklassenmannschaft steigerte sich im abgelaufenen Wettbewerb und belegte nach den vorletzten Plätzen der vergangenen Jahren, den 12. Platz in der 4. Kreisklasse.

In eigener Sache

Internet

Auch am KKS-Tell Gravenhorst/Ohnhorst geht dies Thema nicht spurlos vorüber. Zu erreichen ist der Verein auch im weltweiten Internet.

Unter www.kks-tell.de

hat unser Schießsportleiter Jürgen Klänelschen eine Homepage erstellt, die sich nicht zu verstecken braucht und viele Informationen in ansprechendem Design bereithält.

Werden Sie Mitglied im KKS !!

Der Jahresbeitrag für den Schützenverein beträgt für alle Schützen zur Zeit € 36,-- /Jahr.

Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr, sowie Wehrdienstleistende und Azubis zahlen € 6,--. Dieser Jahresbeitrag beinhaltet auch den Eintritt für das alljährliche Schützenfest.

Für nur ca. € 3,-- im Monat unterstützt jedes Mitglied zahlreiche Veranstaltungen, wie z.B. das Schützenfest, das Wintervergnügen oder die Himmelfahrtstour und damit die Dorfgemeinschaft, die in Ohnhorst und Gravenhorst so gut funktioniert.

Interessenten können sich bei Claudia Deike, Tel.: 908640, oder anderen Vereinszugehörigen melden.

Übungsschießen

Das Übungsschießen findet jeden Montag (von Mai-August jeden 1. Montag im Monat) auf dem Schießstand in Gravenhorst in der Zeit von 18.00 - 21.00 Uhr statt, wobei die Zeit bis 19.00 Uhr den Jugendlichen zur Verfügung steht.

Geleitet wird das Übungsschießen von unserem Jugendleiter Jens Glindemann, unserem Schießsportleiter Jürgen Klänelschen, und unserem 1. Vorsitzenden Klaus-Dieter Stolzenburg.

Alle Jugendliche, ab 12 Jahre, können am Übungsschießen teilnehmen. Die Jüngeren können gerne auch mal kommen, um sich den Übungsbetrieb anzuschauen und um vielleicht Interesse für den Schießsport zu entdecken.

Der Vorstand des KKS Gravenhorst 2005:

1. Vorsitzender:	Klaus-Dieter Stolzenburg
2. Vorsitzender:	Frank Lahn
Schriftführer:	Claudia Deike
Vertr.:	Irene Klänelschen
Schießsportleiter:	Jürgen Klänelschen
Vertr.:	Gerlinde Jäger
Jugendleiter:	Jens Glindemann